

Axalp

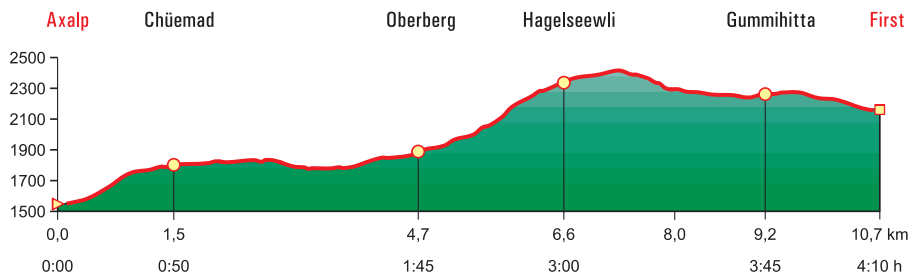


Axalp > First

	Axalp	0 h 00 min	
	Chüemad	0 h 50 min	0:50
	Oberberg	1 h 45 min	0:55
	Hagelseewli	3 h 00 min	1:15
	Gummihitta	3 h 45 min	0:45
	First	4 h 10 min	0:25

Bergwanderung

	hoch
	4 h 10 min
	10,7 km
	885 m
	260 m
	254T Interlaken





Auf Bergwanderwegen von der Axalp nach Grindelwald

Von der Axalp hoch über dem Brienersee folgt die Wanderung zunächst dem Strässchen um ein paar Kurven. «Grindelwald/First» ist bereits auf den Wegweisern verzeichnet. Bald zweigt der Bergweg von der Strasse weg und führt durch lichten Fichtenwald aufwärts. Schon jetzt besteht eine wunderbare Sicht hinunter zum Brienersee und zu den Bergen rund um den See. Ohne viel Höhenunterschied geht es eine Weile entlang den Berghängen und vorbei an mehreren Alpen bis Oberberg. Danach wird es steiler. Der Pfad führt im Zickzack aufwärts und leitet um Felsbänder herum, führt manchmal aber auch ein Stück über die Felsen. An kurzen Stellen braucht es die Hände, um ein bisschen zu kraxeln oder das Gleichgewicht zu halten. Stahlkabel sind dabei eine zusätzliche Hilfe. Schliesslich erscheint der verträumte Hagelsee, der in einer Mulde wenig unterhalb des Passes liegt. Beim Überschreiten des Passes eröffnet sich einem der Blick auf den ganzen Kranz der Berner Hochalpen. Eiger, Mönch und Jungfrau, die Schreckhornkette und das Wetterhorn sind nun die ständigen Begleiter auf dem Weiterweg zur First. Am Weg liegt ein

weiterer lauschiger Platz: ein namenloser Bergsee, in dem sich die Gipfel spiegeln und dessen Ufer von Wollgras dicht bewachsen ist. Die Terrasse des Gasthauses der First-Bergstation verführt dazu, sich noch lange am Panorama zu berauschen. Man kann sich Zeit lassen, denn die tausend Höhenmeter nach Grindelwald hinunter nimmt einem die Gondelbahn ab.

Fredy Joss, 2012

INFO

Schiessbetrieb Axalp
Informationen auf www.vgt.admin.ch



Die steilsten Partien sind bald geschafft. Erst im Rückblick entdeckt man einige Seelein. Bild: Fredy Joss

